
Subject: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Improvement](#) on Mon, 07 May 2012 20:56:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wird erst die eine Seite und dann die andere Seite gemacht (bei einer auf zwei Tage verteilten HT) ?

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [prof](#) on Tue, 08 May 2012 10:38:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja. So geht Heitmann vor.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Improvement](#) on Sat, 26 May 2012 09:22:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Machen nicht unbedingt alle Ärzte so. Außerdem ist dann die Gefahr größer, dass die Haarlinie asymmetrisch wird.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [fineliner](#) on Sat, 26 May 2012 10:09:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist die beste Vorgehensweise wie ich finde, viel besser als von hinten nach vorne oder umgekehrt - wer sich richtig Gedanken macht weiß warum !

Gruß fineliner

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Improvement](#) on Sat, 26 May 2012 14:03:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wegen Schädigung von Follikeln und/oder Blutgefäßen durch Narkose und Adrenalin ?

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [wert](#) on Sat, 26 May 2012 15:44:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine schonende Umsetzung der Grafts hat nichts mit vorne oder hinten anfangen zu tun, oder erst

linke Seite dann rechte Seite usw..

Top Ärzte arbeiten nach dem Stick+Place Prinzip mit manueller Entnahme in 10er, 50er oder 100er Schritten und geeignetem Punch (0,8-1,0mm).

Wo ein Arzt anfängt und aufhört ist eigentlich egal.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann

Posted by [CapoCapelli](#) on Sat, 26 May 2012 16:14:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wert schrieb am Sat, 26 May 2012 17:44Eine schonende Umsetzung der Grafts hat nichts mit vorne oder hinten anfangen zu tun, oder erst linke Seite dann rechte Seite usw..

Top Ärzte arbeiten nach dem Stick+Place Prinzip mit manueller Entnahme in 10er, 50er oder 100er Schritten und geeignetem Punch (0,8-1,0mm).

Wo ein Arzt anfängt und aufhört ist eigentlich egal.

Ihr redet immer von Stick and Place, soweit ich informiert bin versteht man unter Stick und Place ein Graft entnehmen Loch stechen und direkt einsetzen und wiederholen Dieses Verfahren wird wohl nur bei kleineren Graftzahlen bzw Verdichtungen, Touch Ups benutzt also überall wo nur paar Hundert Graft nötig sind....

Eine Entnahme von 100 bis 300 Grafts pro "Sitzung" also Mini Sessions nennt sich nicht Stick and Place oder ?

Kann mich aber täuschen.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann

Posted by [69pony](#) on Sat, 26 May 2012 18:48:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mir nur gut vorstellen dass es was mit der Position des Patienten zu tun hat zB. wenn er auf der linken Seite liegt kann auf der rechten Hälfte entnommen und eingesetzt werden ohne den Patienten ständig drehen zu müssen.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann

Posted by [wert](#) on Sat, 26 May 2012 18:53:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

69pony schrieb am Sat, 26 May 2012 20:48Kann mir nur gut vorstellen dass es was mit der Position des Patienten zu tun hat zB. wenn er auf der linken Seite liegt kann auf der rechten Hälfte entnommen und eingesetzt werden ohne den Patienten ständig drehen zu müssen.

Ganz genau! Das hat nur praktische Gründe.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Brosec](#) on Sat, 26 May 2012 22:53:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieviele Grafts entnimmt er bevor er einsetzen beginnt, bei Keser sind es ca 300 grafts entnehmen, dann einsetzen. Wäre es nicht besser nur ca 100 entnehmen dann einsetzen, dass die grafts kürzer ausserhalb des körpers sind. Allerdings müsste man dann halt auch mehr Narkosemittel spritzen, was auch wieder schädlich wäre. könnte jemand was dazu sagen wieviel Grafts Hietmann und Azar entnehmen bevor die einsetzen?

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Desmond](#) on Wed, 30 May 2012 21:05:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Sun, 27 May 2012 00:53 Wäre es nicht besser nur ca 100 entnehmen dann einsetzen, dass die grafts kürzer ausserhalb des körpers sind. Allerdings müsste man dann halt auch mehr Narkosemittel spritzen, was auch wieder schädlich wäre.

Um deine Frage zu beantworten müsste man die Ergebnisse von Keser und Azar vergleichen, da jeder Patient aber unterschiedliche Ausgangslage haben ist das nicht so einfach.

Keser Patienten bringen größtenteils gute Voraussetzungen mit, auch nicht verwunderlich da er im Vorfeld eine "Patienten selection" durchführt. Den user Wert wollte er z.b. nicht behandeln, für mich unverständlich. Nun war er ja bei Azar in Behandlung, sein Ergebnis interessiert mich sehr.

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Brosec](#) on Thu, 31 May 2012 21:08:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Wed, 30 May 2012 23:05Brosec schrieb am Sun, 27 May 2012 00:53 Wäre es nicht besser nur ca 100 entnehmen dann einsetzen, dass die grafts kürzer ausserhalb des körpers sind. Allerdings müsste man dann halt auch mehr Narkosemittel spritzen, was auch wieder schädlich wäre.

Um deine Frage zu beantworten müsste man die Ergebnisse von Keser und Azar vergleichen, da jeder Patient aber unterschiedliche Ausgangslage haben ist das nicht so einfach.

Keser Patienten bringen größtenteils gute Voraussetzungen mit, auch nicht verwunderlich da er im Vorfeld eine "Patienten selection" durchführt. Den user Wert wollte er z.b. nicht behandeln, für mich unverständlich. Nun war er ja bei Azar in Behandlung, sein Ergebnis interessiert mich sehr.

Naja Wert, hatte bei seiner HT ja sehr gute Anwuchsraten und Haareigenschaften, daher auch

unverständlich warum Keser ihn nicht behandeln wollte....

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [hairline](#) on Fri, 01 Jun 2012 14:45:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu Wert

Mich wundert es allerdings nicht warum Keser ihn nicht behandelt hat.
Wert hatte schon sehr viele entnommene Grafts und die Tonsur
ist ja bekannterweise ein schwarzes Loch....
Insgesamt ist Wert wohl nicht DER gute Patient für Keser.

Wäre Wert zuerst zu Keser gegangen, hätte er jetzt (vermutlich)
ein noch besseres Resultat am Oberkopf erhalten.

Bin mir allerdings nicht sicher, ob Keser Wert ÜBERHAUPT operiert
hätte.... Ich denke dass er bei Azar jetzt aber sehr gut aufgehoben ist.

Gruß

hairline

Subject: Aw: Technik Dr. Heitmann
Posted by [Desmond](#) on Fri, 01 Jun 2012 14:52:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Thu, 31 May 2012 23:08

Naja Wert, hatte bei seiner HT ja sehr gute Anwuchsraten und Haareigenschaften, daher auch
unverständlich warum Keser ihn nicht behandeln wollte....

Ich vermute das er ihn genau deswegen als Patient abgelehnt hat, denn dann müsste er sich
mit einem sehr guten Koray Ergebnis messen.

Schließlich hat er in Vergangenheit doch von Koray und sogar von von anderen Ärzten dessen
schlecht gemachte HT durch reapears korrigiert, wo mehr als 3000-3500 grafts schon entnommen
wurden, siehe Fineliner.

Bei einer repair kann man sich als Arzt nur profilieren, bei Wert' Fall nur verlieren.
